



Stadt Leipheim

Bürgermeister Christian Konrad
Stadtrat der Stadt Leipheim

Brigitte Mendle
Stadträtin

Johanna Bayer
Stadträtin

Leipheim, 10.03.23

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Konrad,
Sehr geehrte Damen und Herren des Leipheimer Stadtrates,

unsere Fraktion ist im Zweckverband AREAL Pro nicht vertreten und wir fühlen uns nicht ausreichend informiert/ eingebunden was den Zweckverband und die Entwicklung des Areal Pro betrifft. Wir sind der Meinung, dass es nicht angehen kann, dass ein Gewerbegebiet das zu 50,5 % auf Leipheimer Flur liegt, nicht genauso der Mitsprache des Stadtrates unterliegt, wie es alle anderen Baugebiete in unserer Stadt auch sind.

Die VerbandsrätInnen, die unsere Stadt vertreten, haben unseres Erachtens, die Aufgabe Entscheidungen die getroffen werden sollen, ebenso wie die Thematiken die in den Sitzungen bearbeitet werden, mit dem Gesamtstadtrat abzustimmen und die Meinung des Leipheimer Stadtrates zu vertreten.

Die Praxis wie sie bisher ausgeführt wird, ist eine Beschneidung des Gesamtstadtrates, da damit eine Ausübung des nach § 33 Abs. 2 KOMMZG gesetzlich verankertem Weisungsrecht verhindert wird bzw. nicht in Anspruch genommen werden kann.

**Nach § 33 Abs. 2 KOMMZG ist der Gemeinderat berechtigt,
ZweckverbandsrätInnen Weisungen für ihr Abstimmungsverhalten zu erteilen.**

Hierzu ist es notwendig, dass bereits im Vorfeld anstehende Tagesordnungspunkte der Zweckverbands Sitzungen im Stadtrat behandelt werden bzw. Informationen dazu bereitgestellt werden.

Daher stellen wir den Antrag darüber abzustimmen:

- Es wird in die Stadtratssitzungen ein fester Tagesordnungspunkt „Bericht der VerbandsrätInnen aufgenommen“
- regelmäßig wird über die Vorhaben und Ergebnisse der Sitzungen des Zweckverbandes dem Stadtrat berichtet
- Alle Entscheidungen im Zweckverband werden vor der entsprechenden Beschlussfassung dem Stadtrat dargestellt.
- Der Stadtrat erteilt gegebenenfalls nach § 33 Abs. 2 KOMMZG den ZwecksverbandsrätInnen Weisungen für deren Abstimmungsverhalten

- der Stadtrat ist zuvor über die Tagesordnung zu unterrichten, um ggf. darüber abzustimmen
- die Haltung des Gesamtstadtrates ist zwingend im Zweckverbandsgremium zu vertreten

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Mendle im Namen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen